

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1918 Nr. 164

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 211

Bezugspreis: 1/4 Btl. und Posten monatlich Mk. 1,25, vierteljährlich Mk. 3,75 frei Haus. Durch die Post monatlich Mk. 1,24, vierteljährlich Mk. 4,02 außer Postgeb.
Geschäftsstelle Halle-Saale: Leipziger Straße 61/62. Fernruf Nr. 7801 und 5610.
Hauptverleger: Dr. Hans Simon, Halle-Saale. — Elvane Berliner Schriftleitung.

Abend-Ausgabe
Sonnabend, 30. März

Anzeigenpreis: 1/4 Btl. je Zeile 25 Pfg., 1/2 Btl. je Zeile 50 Pfg., 1 Btl. je Zeile 100 Pfg., 10* Btl. je Zeile 1000 Pfg., 10* Btl. je Zeile 1000 Pfg., 10* Btl. je Zeile 1000 Pfg., 10* Btl. je Zeile 1000 Pfg.
Geschäftsstelle Berlin: Bernburger Str. 30. Fernruf Ami Kurfürst Nr. 6200.
Postfachkonto: Leipzig 20512. — Verlag und Druck von Otto Uehle, Halle-Saale.

Beaucourt und Mezières genommen

Wieder 23 000 Tonnen versenkt

Berlin, 29. März. (Amlich.) Im Sperrgebiet des Mittelmeers versenkten unsere U-Boote 7 Dampfer von etwa 23 000 t. — R. g. —
Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Weitere hervorragende Erfolge unserer Luftstreitkräfte in der Kaiserfahrt

Berlin, 29. März. Am 27./28. März ist es unseren Luftstreitkräften gelungen, dem Gegner ihren feindlichen Angriffsgeist und ihre Unverletzlichkeit zu beweisen und ihm wiederum einen sehr großen Schaden zuzufügen. 49 feindliche Flugzeuge wurden an den beiden Tagen von uns abgeschossen. Wittmichler, Reichert u. Richter haben bei seinen 14. Gegner besiegt und so in 3 Tagen 6 Flugzeuge erbeutet. Unsere Flugabwehrkanonen hatten 8 Abschüsse aufzuweisen. Sie haben sich auch in anderer Beziehung besonders ausgezeichnet und das Vertrauen, das unsere Infanterie in sie zu setzen pflegt, erneut befestigt. So nahm ein Flak an der Bekämpfung von über 2000 herabstürzenden Bomben, die unsere Fliegerkräfte gegen unsere Infanterie, die während dieser Schlacht von den feindlichen Fliegern besonders heftig angegriffen wurde, im harten feindlichen Maschinengewehrfeuer bis in die vordere Stellung zu Hilfe. Dabei wurde ein Platzang von 14 feindlichen Fliegern gleichzeitig beschossen. Diese wurden dadurch erfolgreich abgewehrt, daß ein weiteres Geschütz in schärfster Gangart den bedrohten Kameraden zu Hilfe eilte und mit größter Geschwindigkeit sein wirkungsvolles Feuer auf sie eröffnete. Unsere eigenen aerischen Geschütze, die während der beiden Tage nur 3 Flugzeuge und 2 Bomben getroffen, sind zum Teil auf diese erfolgreiche Tätigkeit unserer Flak zurückzuführen. Dabei behaupteten die Geschütze noch kurz vor unserem Angriff, sie hätten unsere Luftstreitkräfte „zu Krüppeln“ geschossen.

Zur Beschießung von Paris

Bern, 29. März. Über die Beschießung von Paris berichten die Blätter: Am vergangenen Montag fielen 27 Geschosse auf die Stadt. Sie folgten einander in viel kürzeren Abständen als Samstag und Sonntag. Man glaubt infolgedessen, daß mehrere Geschütze die Hauptbahn beschießen. „Zeitungen“ zufolge wurde die Bevölkerung von Cham, Saint Vol, Ousebrout und um die Umgebung in der Nähe von Amiens abtransportiert. Die Beschießung soll nach Mittel- und Südfrankreich abgeleitet werden. „Zeitungen“ und „Neuer“ berichten, daß die Pariser Bevölkerung infolge der Beschießung flüchtet. Die Flak mußten verpöbelt werden. U. a. h. sind der Deputierte Barres abgereist. Die sozialistische Presse wirft ihm döhnlich vor, er sei schuldlos angeschossen, wie jetzt erst Barres als erster nach Bernburg abreiste.

Paris in beständiger Alarmzustand

Bern, 29. März. Wie sich aus verschiedenen französischen Zeitungen entnehmen läßt, ist Paris seit drei Tagen in beständigem Alarmzustand; am 29. März wurde viermal Alarm gelassen. Ob die verschiedenen Explosionen durch Beschießung aus weittragenden Geschützen oder durch Luftangriffe verursacht waren, war nicht zu ermitteln. Die Zahl der Toten scheint nach einer Angabe im „Zentralorgan“ beträchtlich zu sein.

Bern, 29. März. In der Sitzung der französischen Kammer am 29. März waren auffallend wenige Deputierte zugegen. Dequie wollte die Regierung über die Befehlshaber der Beschießung aus den neuerdings besetzten französischen Gebieten interpellieren, der Minister des Innern verlangte aber vorläufig Vertagung der Interpellation, weil Clemenceau und Richon nicht anwesend seien. Dequie verlangte Aufklärung darüber, ob die Einwohner des Hinterlandes rechtzeitig fortgebracht oder dem Feinde ausgeliefert worden seien. Was er anwachte, die Frage sei je nach den Umständen geregelt worden. Was ein für ein Gebot. Man sah abwärts, da dürfte man der Regierung nicht vorwerfen, ihre Pflicht vernachlässigt zu haben. Die Vertagung der Interpellation wurde alsdann von der Kammer angenommen.

Der Bericht des Großen Hauptquartiers

Großes Hauptquartier, 30. März.

Westlicher Kriegsschauplatz

Auf dem Schlachtfelde nördlich von der Somme ist die Lage unverändert. Wyette wurde vom Feinde gefangen.

Zwischen Somme und Aire warfen wir Engländer und die ihnen zu Hilfe gereiten Franzosen aus Teilen ihrer vordere Stellungen und nahmen Beaucourt und Mezières.

Französische Angriffe gegen Montbivier scheiterten.

Die Franzosen haben nunmehr auch mit der Befreiung von Laon begonnen. Durch anhaltende Beschichtung wurde die Kathedrale erheblich beschädigt.

Kontnant Bonagor löst seinen 32. und 33. Kontnant ab und seinen 22. Gegner ab.

Von den anderen Kriegsschauplätzen nichts Neues.

Der Erste Generalquartiermeister.

Ludenborff.

Telegrammwechsel zwischen dem Kaiser und dem Bürgermeister von Budapest

Berlin, 29. März. Anlässlich der Siege im Westen hat der Bürgermeister der Stadt Budapest Herr Barag folgendes Telegramm an Seine Majestät den Kaiser gerichtet:
„Zum höchsten herrlichen Beginn des Entscheidungskampfes um Freiheit und geliebten Frieden erlaube ich die Stadt Budapest eifrigst und dankbarst freudigster Zuversicht und heißer bundesbürgerlicher Gefühle der Majestät des deutschen Kaisers als Haupt- und Führer des deutschen Volkes.“
Seine Majestät der Kaiser hat darauf geantwortet:
„Angenehm empfand ich die mich so viele unerschütterliche Erinnerungen rufen, die mich durch Ihre Glückwünsche zum neuen siegreichen Siedeln von Österreich und ungarischer Artillerie wiesam unter. Hätten Sie in Frankreich hoch erfreut. Gute Nachbarn, geboren jene Zeit hier für von Herzen angelt, den ich der Stadt zu übermitteln bitte. Wie wir bisher in jedem bundesbürgerlichem Zusammenstehen die Pläne der Feinde im Osten vereitelt haben, so werden die jetzt erlängten Siege im Westen uns mit Gottes Hilfe einem siegreichen und ehrenvollen Frieden näher bringen.“

Ein hilfloser Lloyd Georges

New York, 29. März. (Reuters.) Der englische Botschafter Lord Balfour gelang auf einem Bankett eine Witschaft Lloyd Georges, in der dieser sich über die deutsche Offensive äußert und der Regierung Ausdruck gibt, daß die große Republik des Westens keine Ruhe finden werde, ihre Truppen und Schiffe beschleunigt nach Europa zu bringen. Das sei jetzt eine Lebensfrage. Es sei unmöglich, die Westfront möglichst umgehender Unterstützung der englischen und französischen Truppen durch amerikanische Berichterstattung zu unterstützen.

Berlin, 29. März. Französische Offiziere verhehlen nicht ihre Enttäuschung über den Wert der Friedensgewinnungen in Mexiko. Sie seien höchstens Sozialistische zwischen englischer und französischer Infanterie zu verwenden, zur Lösung selbständiger Aufgaben jedoch gänzlich unfähig.

Laon unter feindlichem Feuer

Berlin, 30. März. Seit letzter Zeit liegt Laon unter feindlichem Feuer schwerer Artillerie. Die Stadt ist ernstlich bedroht. Heute schlugen drei schwere Granaten in der Nähe der Kathedrale ein, die wohl bald das Schicksal der von den Engländern in Trümmer geschossenen Kathedrale von St. Quentin teilen wird.

Ostergedanken zur achten Kriegsanleihe

Von Gustav Frenssen

Das deutsche Volk hat nun fast vier Jahre lang seine Kräfte angepannt wie nie zuvor und wie nie ein Volk vor ihm.

Bald vier Jahre lang stand nun seine junge Mannschaft vor dem Feind, stand in Gräben und Häbe, und sprang heraus und stürmte vor und wagte ihr junges Leben für das Land, oder stand in den Batterien und bediente treu und tapfer die Geschütze, immer vor Augen, plüßlich mit Eisenhagel überzornen, ja gänzlich vernichtet zu werden.

Immer wieder, bald vier Jahre lang, stand die Mannschaft der Flotte auf den großen und kleinen Schiffen, allein und im Verband, auf ihrer Wacht, und fuhr hinaus und suchte den Feind und suchte Gefahr und Not, und immer wieder, . . . gelien wieder, vorgehen aus, . . . ziehen seine 11. Boote hinaus, . . . es weht die Flagge und der Wimpel, sie stehen im Kranz um den Turm und grüßen noch einmal die Heimat.

Immer, schon vier Jahre lang, haben sie in die Fabriken, und feuern und köcheln, und messen und feilen, und lassen und richten; morgens, wenn der Tag graut, zur Tagesarbeit, abends, wenn es dunkel, zur Nachtdienst. Immer, fast vier Jahre lang, ist der Geist des Volkes auf der Wacht; in den Gemächern der Diplomaten, in den Stuben der Feldherren, in den Sitzungssälen des Reichstags, an den Tischen der Zeitungen, in den Räumen der Magistrat, in den Sälen der Chemiker und der Fabrikanten, in den hochgemauerten Werten in den Straßen, in den Gefängen in den Säulen, in den leeren Briefen und Gebeten der Frauen, Mütter und Kinder.

Alle Kräfte, alle, . . . sind noch in dieser Sturmzeit unteres Volkes. Trotz aller inneren Umrat und allen in diesem Weltkriege, das deutsche Volk ist doch in sich einig in diesem Willkür, Wacht und Siegenwollen.

Sie hatten vier Tage vorn gelegen, . . . in Flandern, . . . im Tred bis an die Schultern, in Graufen und Not, und kamen zurück in das Ruhequartier, und sie schimpften unter sich über den Feind, über die Menschheit, wohl über alles in der Welt und waren schimpfend ihre Saden hin: „Endlich drei Tage Ruhe!“ Da kam die Nachricht: das Bataillon vorne hätte eben ungenügend viele Verluste durch Gasvergiftung, es müßte sofort Verstärkung kommen. Da hatten sie schweigend ihre Saden wieder auf, . . . schweigend, . . . selbstverständlich, . . . und zogen wieder in das Graufen und die Not . . .

Es war eine riesengroße Verammlung, . . . in einer Norddeutschen Stadt, . . . lauter Arbeiter, . . . da sagte der Redner: „Wollt ihr, daß wir Wagh-Vorbringen herausgeben?“ Sie schwiegen alle, . . . alle. Keiner wußte, daß wir unsere Ehre und Ansehen verlieren unter den Wölfen der Erde . . .

So steht nun das deutsche Volk, ein jeder an seinen Platz, bald vier Jahre lang, und verteidigt seinen Heimatboden und seine Ehre.

Und nun ist wieder der Frühling gekommen und Ostern. Dreimal haben wir während des herrlichen Krieges Frühling und Ostern gehabt; und es ist uns gewesen, als hätten wir es nicht gefeiert. Denn was ist die Gedächtnis und das Sinn des Osterfestes? Der Feind kam wegen seiner eben reinen Menschheitslücke in Erdt und Edeande und zuletzt in Gefangenschaft und in den Tod. Da waren die, welche ihn konnten und an ihn glaubten, auf das tiefste befreit; ja es war ihnen die Seele im Leib zerbrochen. Was war das Leben noch wert? was hatte die Welt noch für einen Sinn, wenn das Gute verderben und sterben muß? Aber siehe da, . . . es kam ein Glaube in ihre Seelen, . . . ein Glaube wunderbar, er ist nicht tot, er lebt, . . . und sein Leben und sein Glaube arbeitet und wirkt weiter und schafft an der Welt und der Menschheit, fortwirkend von Jahrhundert zu Jahrhundert!

Das sind die Gedanken, die Ostern und Frühling in jeder Menschenseele wecken, . . . Hoffnung in frühen Herzen. Das Gute, . . . es leidet wohl, . . . ja, es scheint zu sterben und dahinzugehen, . . . aber sieh, . . . mein, . . . es lebt noch!

Die mündelsichere Kapitalsanlage

ist die Kriegsanleihe.

Das ganze deutsche Volk mit seiner Arbeits- und Wirtschaftskraft bürgt für ihre Sicherheit.

Aus Halle und Umgebung

Halle, 30. März

Die Erweiterung des Stadtbananens

Dank der weit umfassenden Fürsorge unseres Herrn Oberbürgermeisters Dr. Rixe und seiner tüchtigen Bediener, der Herren Stadtbaurat Kammerling und Just, haben die städtischen Behörden vor einigen Monaten beschlossen, neben dem Stadt- und Tiefbauamt eine besondere Abteilung für die Bearbeitung der städtischen Wohnungsangelegenheiten zu bilden...

Aus seiner früheren Tätigkeit sei erwähnt, daß ihm sein Entwurf für die städtische Gestaltung des Franziskaner-Wohnungsgebietes in Bezug auf einen öffentlichen Weideweg den ersten Preis in Höhe von 1000 M. einbrachte und zu seiner Berufung nach Hamburg in den städtischen Dienst der „Baupflegekommission“ führte. Dort hatte er die Aufgabe, für verschiedene Auftragsgebiete Hamburgs und die Städte Bergedorf und Altona neue Wohnungspläne aufzustellen...

Wichtige Sorgen beschäftigen seit Monaten auch die hiesigen städtischen Körperlichkeiten, welche erst letzter Tage zur Bildung eines städtischen Wohnungsamtes gelangt sind. Herr Rixe tritt also zum zweiten Male in die hiesige Verwaltung ein, um die hiesigen städtischen Körperlichkeiten für die Bearbeitung der Wohnungssachen zu erziehen...

In geschäftlicher Hinsicht wird über die Aufgabe stehen, für die hiesigen städtischen Körperlichkeiten die Wohnungssachen zu bearbeiten. Die Wohnungssachen sind in Halle von besonderer Wichtigkeit, da die hiesigen städtischen Körperlichkeiten in Halle von besonderer Wichtigkeit sind...

Wann demnach ist die Aufstellung des Wohnungsamtes möglich? Die Aufstellung des Wohnungsamtes ist möglich, wenn die hiesigen städtischen Körperlichkeiten die Wohnungssachen zu bearbeiten sind...

Die Aufstellung des Wohnungsamtes ist möglich, wenn die hiesigen städtischen Körperlichkeiten die Wohnungssachen zu bearbeiten sind...

Die Aufstellung des Wohnungsamtes ist möglich, wenn die hiesigen städtischen Körperlichkeiten die Wohnungssachen zu bearbeiten sind...

Die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15

Wenn eine Stadt im Mittelalter Maßnahmen zur Abwehr von Kriegsnöten traf, so bestanden diese hauptsächlich in Vorkehrungen zur besseren Verteidigung des mit Wall und Graben umfriedigten Gemeinweins. Auch hieraus ergab sich schon eine Fülle von verschiedenartigen Schutzmaßnahmen...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Kriegemaßnahmen der Stadt Halle im Jahre 1914/15 zu beschreiben...

Die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn

Da von den neuen Gutscheinheften für die Straßenbahn jetzt ausreißende Bestände vorhanden sind, werden die hiesigen städtischen Körperlichkeiten die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn ausgeben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben...

Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die neuen Gutscheinhefte für die Straßenbahn auszugeben...

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle ist ein wichtiges Thema. Die hiesigen städtischen Körperlichkeiten sind in der Lage, die Nahrungsmittelversorgung in Halle zu gewährleisten...

LASTKRAFTWAGEN

VOGLÄNDISCHE MASCHINENFABRIK A.G. PLAUEN i/V. Alleinvertreter für den Regierungsbezirk Magdeburg: Adolph Quentin, Halle a. S., Fernspr. Nr. 651.

Stellen-Angebote

Zur Zeitung einer Filiale in Mitteldeutschland

Kaufmann

aus dem Getreide, Mehl, Futter- und Düngemittelfach

am höchsten Antritt gesucht. Ausführliche Angebote

A. E. 1720 an Stellung und Gehaltsverhältnisse unter

Wir in d. d.

Armaturendreher,

Maschinenschlosser,

Kesselschmiede

für dauernde Arbeit.

Möller & Schulze, Maschinenfabrik,

Wandeburg-Neustadt.

An der hiesigen evangelischen Volksschule soll eine

Lehrerin

vertragsmäßig beschäftigt werden. Die monatliche Vergütung

betragt 120 Mark. Außerdem werden die Reisekosten

z. H. Reisegehälter und Reiseversicherungslage

gemäß. Bewerbungen werden

angefordert bis 27. März 1918.

Der Magistrat, Ansbach.

Auf Ehemalige Wandelheim

der Nibelungen (Anhalt) findet

junger Verwalter

Stellung.

Adm. Gräbner.

Dachdecker,

erfahren in allen Dacharbeiten

in dauernder Beschäftigung

für größeren Fabrikbetrieb

erfahren. Bewerbungen und

Angebote der Lohn- und

Mitarbeiterverhältnisse an

Arbeitsnachweis

Güterburg, Prof. Sadler,

Wittgenstein.

Rehpfleger und

Infantileure

in dauernder Stellung

unter günstigen Bedingungen

geleitet.

Arbeitsnachweis

Güterburg, Prof. Sadler,

Wittgenstein.

Wenn Gefragte

des Inserats sich für sofort

retourne.

Mädchen

als Stuben, die haben kann

in Lohnkolonial-Geschäft

fähig war, oder Lust hat sich

in demselben, an hiesiger

Mittd. u. Besondere die

Wohlfahrt. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Stellung. An hiesiger

Grundstücks-Versteigerung.

Am 20. April 1918, vormittags 10 Uhr wird am hiesigen

Geiststrasse 32, Ecke Hermannstrasse,

1182 am groß. 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

besteht aus 10800 Markt

abgegeben. — Das Grundstück

Große Auswahl in

Speisezimmer

Schlafzimmer

Herrenzimmer-

Einrichtungen,

Wohnsalons,

Clubarmaturen,

einzelne Stühle, Kleider-

schränke, Chaiselonges, ein-

fache Sofas, Hochlehn-

stühle, Schreibstühle

Friedrich Pelleke,

Geleitstraße 25.

Für Militär:

Sporen,

Kandaren, Steigbügel,

Uniform-Knäpfe,

Abzeichen,

Erkennungsmarken,

Prakt. Essbestecke,

Taschenmesser,

Signalpfeifen,

Ferdinand Haassengier,

Metall-Fabrik, Vertriebs-

Anteilhaber: Dr. Fernspr. 4904

Erkennungsmarken, Pr.

Prakt. Essbestecke, T.

Taschenmesser, S.

Signalpfeifen, F.

Ferdinand Haassengier,

Metall-Fabrik, Vertriebs-

Anteilhaber: Dr. Fernspr. 4904

Erkennungsmarken, Pr.

Prakt. Essbestecke, T.

Taschenmesser, S.

Signalpfeifen, F.

Ferdinand Haassengier,

Metall-Fabrik, Vertriebs-

Anteilhaber: Dr. Fernspr. 4904

Erkennungsmarken, Pr.

Prakt. Essbestecke, T.

Taschenmesser, S.

Signalpfeifen, F.

Ferdinand Haassengier,

Metall-Fabrik, Vertriebs-

Anteilhaber: Dr. Fernspr. 4904

Erkennungsmarken, Pr.

Prakt. Essbestecke, T.

Taschenmesser, S.

Signalpfeifen, F.

Ferdinand Haassengier,

Metall-Fabrik, Vertriebs-

Anteilhaber: Dr. Fernspr. 4904

Erkennungsmarken, Pr.

Prakt. Essbestecke, T.

Taschenmesser, S.

Signalpfeifen, F.

Ferdinand Haassengier,

Metall-Fabrik, Vertriebs-

Anteilhaber: Dr. Fernspr. 4904

Erkennungsmarken, Pr.

Prakt. Essbestecke, T.

Taschenmesser, S.

Signalpfeifen, F.

Ferdinand Haassengier,

Metall-Fabrik, Vertriebs-

Anteilhaber: Dr. Fernspr. 4904

Öffentlicher Hengstmarkt

in Georgenburg bei Zisterburg

am Freitag, den 19. April vorm. 9 Uhr

in Gemeinshaft mit der Landversteiger-

ammer für die Provinz Ostpr. u. P.

Im Anstich an den Markt

Sonnabend, den 20. April, vorm. 10 Uhr

Öffentliche Versteigerung

von etwa 40-50 edlen springfähigen

in Zisterburg in der Antionsallee an der

Grundbesitzer. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Wahlung zu. — Beste Gelegenheit

den edelsten Hengst Züchler

Ende

Futterrübenstecklinge

und Zuckerrübenstecklinge

in gelunder Ware zu kaufen. Erhöhte Angebote an

Otto Just, Adersleben.

Verpachtungen

Gras-Verpachtung.

Die Verpachtung der Gras-Weidung an der Kreis-

straße von Beitz nach Muffena und Beitz-Grä-

benholz, km 00/00 bis 5/720/770, soll am Freitag, den

5. April 1918, im Saalhof, zur Straße an Beitz-

landingen, nachmittags 4 Uhr, ab 6 Jahre öfent-

lich meistbietend unter den im Termine bekannt zu

machenden Bedingungen erfolgen.

Halle a. S., den 27. März 1918.

Der Kreis-Ausschuß des Saalkreises,

von Kroszigk.

Gras-Verpachtung.

Die Verpachtung der Gras-Weidung an der Kreis-

straße von Beitz nach Muffena und Beitz-Grä-

benholz, km 00/00 bis 5/720/770, soll am Freitag, den

5. April 1918, im Saalhof, zur Straße an Beitz-

landingen, nachmittags 4 Uhr, ab 6 Jahre öfent-

lich meistbietend unter den im Termine bekannt zu

machenden Bedingungen erfolgen.

Halle a. S., den 27. März 1918.

Der Kreis-Ausschuß des Saalkreises,

von Kroszigk.

Gras-Verpachtung.

An Mittwoch, den 2. April cr., nachmittags

4 Uhr, soll in dem hiesigen Saalhof zu Beitz

das Grasstück in den Gräben und auf den Weiden

an der Kreisstraße Muffena-Schwarz von km 00 bis

km 10/40 öffentlich und meistbietend unter den im

Termin bekannt zu machenden Bedingungen auf

weitere 6 Jahre verpachtet werden.

Halle a. S., den 28. März 1918.

Auktion
edler oprenpflücker Pferde
 Remonte-Parcours 1918
 am Montag, den 8. und Dienstag, den 9. April 1918
 auf dem hies. Viehhof in Königsebers Str. (Köthen).
 Es kommen zur Auktion: (17452)
 ca. 320 drei- und vierjährige Pferde.
 Gebermann zur Auktion angefallen.
 Zeiterteilung:
 am Montag, den 8. April, vorm. 9^h, Uhr:
 Begrüßung der Pferde an der Hand, vorm. 11 Uhr:
 Beginn der Auktion;
 am Dienstag, den 9. April, vorm. 9^h, Uhr:
 Begrüßung der Auktion.
 Pferde können nach allen Teilen Deutschlands
 verladen werden. Anstellungsverträge sind
 gegen Einzahlung von 1 Mt. von der Landwirt-
 schaftskammer in Königsebers Str. zu beziehen. Schecks
 werden nur auf Königsberger Banken lautend angenommen.
 Landwirtsch. Kamm. für die Provinz Sachsen.

Bock-Verkauf.
 Der auktionweise Verkauf meiner
Jährlings-Böcke
 aus meinen von der F. & G. anerkannten
 Merinofleisch- und Oxfordshire-Herden
 findet am
Mittwoch, den 1. Mai,
 vormittags 11^h Uhr statt.
O. Weidlich, Kgl. Sanrat a. D.,
 Querfurt (Bez. Halle a. S.).

Merino-Fleischstamherde
 Klosterode-Neuglück
 Post- und Bahnhofsstation Blankenheim,
 (Sternstr. 61 und Blankenheim Nr. 9)
Bockverkauf eröffnet.
 Sachleitung: Schäferei-Direktor Joh. Heyne, Seitzstr.
M. Müller, Rittergutsbesitzer.
 Einfuhrerlaubnis vom ausl. Kommunalverband
 erforderlich. 6118

Fleischmerino-Stammhäherei
 Friedeburg a. S.
 Post Friedeburg a. S. (Vertrag. Verhöf. 42,
 Station Gmüßberg, Salzfleisch-Gewerkschaften).
 Der auktionweise Verkauf dieser
Jährlingsböcke
 (geb. 1917) findet
Montag, den 29. April, mittags 11^h Uhr.
 statt. — Wagen stehen an den Vormittagsstunden an
 der Salzfleisch-Station.
 Sachleitung: Joh. Heyne, Schäferei-Direktor,
 Weitzstr.
 Meyer, Kgl. Ober-Amtmann.

Schäfervereine auch in diesem Jahre wieder große Mengen
Gemüsepflanzen
 von
 Weizkohl, früh und spät,
 Rothkohl,
 Wirsingkohl,
 Kohlrabi, früh und spät,
 Grünkohl,
 Kohlrüben, gelb und weiß.
 Es empfiehlt sich dringend baldige, rechtzeitige
 Bestellung. 7502
Dom. Ober-Thiemendorf,
 Kreis Lauban in Schlesien,
 Sternsieder Thiemendorf, Bez. Viegitz Nr. 2.
H. Schmidt.

Saatkartoffeln!
 Wir haben noch einige 100 Zentner der
 v. Kammer'schen Glitzschungen:
General v. Beseler und Helios
 abzugeben. Preisermäßigung bei Großabnahme.
 Verkauf dieser Spezialsorten noch geteilt.
Saalmirshaus v. Sethe, Schützenitz
 bei Starzard i. Pom. 6220
 Krenz. Vermehrungsstation der v. Kammer'schen
 Kartoffelzuchtstationen.
Saat.
 Wir bieten an:
 Ewiger, Gaudy per kg Mt. 5.—
 Zwiebeln, Meisen p. kg Mt. 94.— 50 kg. 4500.—
Dalkor & Otto,
 Zerscherweg bei Waggendorf.
 6118

Einmalige Anzeige.
Aufsehererregende Neuheit.
Zirka 40% Heizersparnis
 in Kachelöfen und Küchenherden durch einfaches Selbstanlegen der
 patentgesetzlich geschützten
Chamotte-Sparheizplatten
 auf die glühenden Brennmaterialien. Bei Behörden und Haushaltungen
 in kürzester Zeit eingeführt.
Vorteile:
 Leichteste und einfachste Handhabung ohne jede Umänderung
 an Kachelöfen und Herden.
 Gesteigerte Heizkraft derselben durch langsamere Verbrennung
 der Brennmaterialien und durch Festhalten der Glut bis zum Morgen;
 dadurch Länger anhaltende Zimmerwärme, früh Glut im Ofen.
 Selteneres Feuermachen, selteneres Nachlegen, selteneres Betätigung
 der Öfen und Herde.
 Weniger Feuerkontrolle, weniger Verdruß über Heitzung und
 Kohlenverbrauch.
 Umwandlung jedes Kachelofens und Küchenherdes in eine Art
 Dauerherd.
 Jeder Behörde und jedem Haushalte bei der herrschenden
 Kohlenknappheit auch aus volkswirtschaftlichen Gründen dringend
 empfohlen. Gebrauchsanweisung, Anerkennungen von Behörden und
 aus allen Verbraucherkreisen zu Diensten.
Preis pro Platte in Größe 17/17 und 14/24 cm Mk. 2.50.
 unverpackt ab meinem Lager.
 Bei Bestellungen Größe der Restfläche, bei auswärtigen Aufträgen
 auch Angabe des Wohnsitz-Kreises, erbeten.
Alleinverkauf für die Stadt Halle, Saalkreis,
Herscherberg, Mansfelder See- u. Gebirgskreis:
Paul Heydenreich, Kohlen-Großhandlung,
 Nietloben, Bez. Halle (Sa.). Fernruf Halle 6843.
 Gegründet 1883.

Wir empfehlen zur bevorstehenden Ernte:
Dresch-Maschinen
 in allen Größen für Dampf- u. elektr. Antrieb.
 Grasmäher
 Getreidemäher
 Rechen und
 Schwadwender
 Rübenheber
 Kartoffelroder
 Kartoffel-Sortierer, Kartoffel-Dämpfer sofort lieferbar.
Witt & Krüger, Halle.
 Reparaturen werden prompt ausgeführt.

Textil- u. Zellstoff-Treibriemen,
 Förderbänder, Elevatorgurte, Kordelschnur, Näh-
 u. Bänderriemen, Manschetten, Pumpenklappen usw.
 liefert
H. Paul Beige, Halle a. S., Lindenstr. 3,
 Fernsprecher 6905 u. 6929.
 Zugelassen von der Riemenfabrikgestelle.

Sämereien
 jeglicher Art, auch in kleinen Mengen,
 kaufen
Metz & Co., Steglitz bei Berlin.
 Gegründet 1854.
 Tel.-Adr.: Samenmetz Steglitz. Fernruf: Amt Steglitz 1203 u. 1204.

Zwei Hansa-Lloyd-Motorpflüge,
 IS PS. verkauft zur sofortigen Lieferung
Hansa-Lloyd-Motorpflug-Vertrieb
 Marienstr. 20 Halle (Saale) Fernruf 5427.

Historisches
Schloß- und Rittergut
 in Franken mit 6070
schönem Schloß,
 Barf und 800 Morgen Grund preiswert
 zu verkaufen durch
 Güteradministration
Sorenz Thoma & Co., O. M. b. H.,
 München, Person Wilhelmsstr. 18.

Anbau- und Lieferungsverträge auf
Herbstgemüse wie Weiß-, Wirsing-, Rot- und
 Grünkohl, Möhren, Kohlrüben,
 Sellerie, Porree, Petersilie u. Pastinake zu den Be-
 dingungen der Beilage für Gemüse und Obst
 werden von uns in jeder Höhe in den Gebieten:
 Königreich Sachsen, Provinz Sachsen, Schleien,
 Posen, Brandenburg, Hannover, Schleswig-Holstein,
 Mecklenburg, Ost- u. Westpreußen abgeschlossen.
 Samen und Düngemittel vorhanden. 7510
 Kommissionäre, die im Besitz der Handels-
 erlaubnis vom 24. Juni 1916 bzw. der Groß-
 handelsgenehmigung vom 5. April 1917 sind,
 wollen sich zell. in Verbindung setzen mit der
 Sächs. Dörrgemüse- u. Konservfabrik G. m. b. H.
 Einkaufsbüro: Berlin-Wilmersdorf, Berliner Str. 157,
 Telegramm-Adr.: Birkenstein. Telefon: Ulland 1859.

Noch abzugeben!
15000 kg Original Friedrichswerther
Berg-Grobkorn-Weizen
 (früher Bordenax genannt)
 sehr ertragsreich, frühreif, sicher gegen Befall.
 5000 kg Heils Frankengerste
 Staatsgut Friedrichswerther 131 (Thür.)
 Drahtwort: Meyer, Friedrichswerther.

Landwirte
 findet alle getrauten Bindegaranten von
 der Nähmaschine und Drechselmaschine an die
Spinnerei und Zwirnerei
August Greve,
 Lindau (Sarg),
 Bahnstation Callenbura.
 die bereits im Auftrag der Sechsstunden-Verbindung der deut-
 schen Landwirte neues Bindegarant besitzt. Bedingungen
 bitte erfordern.

Gemüse-Anbau-Verträge
 für großen Kommunalverband vermittelt
Wilhelm Reichert, Halle a. S.
 Samen wird im Bedarfsfälle von der
 betr. Stadtverwaltung und soweit vor-
 rätig zum Selbstkostenpreise abgegeben.

Transmissionsteile aller Art
 als:
 Wellen,
 Riemenrädchen,
 Nockenmechanik,
 Nockenpaare,
 Zahnradmechanik usw.
 liefert ab Lager
Peniger Maschinenfabrik u. Eisengießerei, A.-G.,
 Billale Waggendorf. 7384
 Wilhelm Raabestraße 8, Döbmitz.

Prima Fichtenpflanzen.
 Fichten 50 v. 30-50 " M. 17.—
 40 v. 15-40 " " 8.50
 30 v. 12-30 " " 7.—
 20 v. 10-25 " " 6.—
 15 v. 8-25 " " 5.50
 10 v. 5-15 " " 1.80
Wellstannen 4 v. 15-20 " " 20.—
Lärchen 3 v. 20-50 " " 30.—
Banktiefeln 1 v. 10-30 " " 10.—
Pechkiefeln 3 v. 15-30 " " 14.—
Weymouthskiefeln 4 v. 15-30 " " 11.—
 2 v. 8 " " 7.—
 sowie sonstige Forst- u. Heckenpflanzen in nur erster
 Primaware. Die 10000 u. 10000 St. Preise lt. Liste.
M. Ostermann, Forstbauschulen,
 — Preisliste gratis und franco. —
 Haltenbek in Holst.

Bruteier
 gibt ab von erstklassigen rebbunfarbigen italienischen
 Südtiroler Hühnerhaltung präpariert vom Ministerium
 und Landwirtschaftsministerium
Frau M. Haase,
 Mitglied des Klubs deutscher Geflügelzüchter,
Rittergut Kleinlebenau, Von Schenditz.
 Zu kaufen gesucht
2 Motorpflüge
 Stad. W. D. Sammler oder Kaufmännischer Expeditions-
 ent. und reparaturbedürftig.
 Angebote an **W. A. Zenker,**
 Schloßpflugsbetrieb, Berlin-Landow, Salzfleisch-Station 17.
 6908

Die Provinzial-Lebens-Versicherungs-Anstalt Sachsen bei auch für die 8. Kriegsanleihe die Kriegsanleihe-Versicherung

wieder aufgenommen. Auszahlung nur 10% der Versicherungssumme. Abtragung des Restes durch Veräußerungsbeiträge in 20 Jahren...

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft pergenot mit Deutsche Militärdienst-Versicherung Berlin SW. 68, Markgrafstr. 11, bietet durch ihre Kriegsanleihe-Versicherung die beste Gelegenheit, sich durch vorzuzahlende Beiträge einer Lebens- oder Militärdienst- oder Berufsunfähigkeits-Versicherung unter Aufwendung geringerer Mittel mit größeren Beiträgen an der Deckung einer 8. Kriegsanleihe zu beteiligen...

Oberlyzeum und Lyzeum der Frankeischen Stützungen. Die Prüfung und Aufnahme der Schülerinnen für das neue Schuljahr findet am 9. April 8 Uhr im Schulsaal statt...

Dr. Harang's Anstalt, Halle S., Robert-Franz-Str. 1, besteht seit 64 Jahren. Vorbereitung auf Einjährig-, Brima-, Matur-, Prüfung, sowie für alle Stufen des Schullebens...

Prof. Zanders höhere Privat-Kadettenschule, Halle a. S., Friedrichstr. 23. Kleine Klassen von Sexta bis einschließl. Untersekunda. Vorbereitung a. Einj.-Freiwilligen-Examen...

Schwache Schüler, denen das Vorwärtskommen auf höheren Schulen schwerer fällt, wird ein erfahrener Pädagoge durch alle Klassen gebracht. Feinst. Empf. von Professoren, Oberlehrern und zahlr. Eltern, Ostern 1914-15 erreichten alle Schüler ihr Ziel...

Chemieschule für Damen! Dr. Simon Gärtner Privat-Fachschule zur Ausbildung von Chemikerinnen Halle a. S., Mühlweg 20. Langjährige beste Erfolge. - Stellenvermittlung für Schülerinnen. - Nächster Kursus beginnt 9. April.

Sitzen gebliebene Quartaner erlangen das einj.-frei. Zeugnis in meinem Institut mit unbedingter Sicherheit in 2, sitzen gebliebene Untertertianer in 1 1/2 Jahren. Eltern, deren Söhne dieses Ziel in der angegebenen Zeit bereits erreichten, erteilen gern Auskünfte...

Berechtigte Landw. Schule Marienberg mit Realabteilung zu Helmstedt. Beginn des Sommerhalbj. 9. April. Landwirtschaftliche (Prakt.) - von IV ab Dierck u. Wibelgabeln - u. Realabteilung. Franz u. Engel, je 6 St. Verdien. a. einjährig-freie. Dienst u. m. - Maturabteilung (theor. ohne fremde Sprache) 3 St. je 1/2 Jahr Abgangsprüfung an allen Abteilungen Dierck u. Wibelgabeln, 6 St. u. 2. Direktor.

Chemie-Schule für Damen Dr. Paul Herrmann, verordneter Handelschemiker, Halle, Ludwig-Wuchererstr. 72. Kleine Schülerklassen. Sorgf. Einzelunterricht. Mollerrw. 11. Beginn des nächsten Kursus am 4. April d. J.

Gebrüder Groß, Mainz a. Rhein. Weingroßhandlung, geg. 1888. emobilen für gewöhnl. Lager in Weizen u. Mehl. Wein. Bestellen Sie Preisliste. Schriftliche Vertreter gesucht.

G. H. Fischer, Bankgeschäft, Begründet 1894. Alte Promenade 26, Paragraf 6589. empfiehlt sich für alle bankmäßigen Geschäfte. Scheck- und Ueberweisungs-Verkehr. Vermietung feuer- und diebstahlsicherer Fischer in der Stahlkammer.

Land-Feuerzsjetät des Herzogtums Sachsen. Rechnungsergebnisse im Jahre 1917.

Table with columns: Einnahmen, Ausgaben, Vermögen der Sozietät am Schlusse des Jahres 1917. Includes sub-sections for Einnahmen and Ausgaben with various categories like Beiträge, Beiträge anderer Feuerzsjetäten, etc.

Table for Vermögen der Sozietät am Schlusse des Jahres 1917. Columns: Guthaben, Schuld. Includes sub-sections for Reibbeiträge, Beiträge anderer Feuerzsjetäten, etc.

Vericherungssumme am Schlusse des Jahres 1917: Daraus entfallen auf: Gebäulichkeitsversicherungen, Mobiliarversicherungen, etc.

Der Generaldirektor der Land-Feuerzsjetät des Herzogtums Sachsen. Gewerkschaft des Bruckdorf-Nietlebener Bergbau-Vereins.

Wir beehren uns, die Herren Gewerke hiermit zu der am Montag, den 15. April d. Js., vormittags 11 Uhr, in unseren Geschäftsräumen zu Halle (Saale), Königsstr. 93 I stattfindenden ordentlichen Gewerke-Versammlung unter Mitwirkung der nachstehenden Tagesordnung ergebenst einzuladen: 1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Bilanz für 1917 und Genehmigung der letzteren...

Aktien-Maschinenfabrik Kyffhäuserhütte vorm. Paul Reuss, Artern.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am Sonnabend, den 11. Mai 1918, mittags 12 1/2 Uhr in Artern in den Geschäftsräumen der Gesellschaft stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Tagesordnung: 1. Vorlegung des Geschäftsberichtes für das Geschäftsjahr 1917 und Beschlussfassung über die Entlohnung der Verwaltung und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie Verteilung des Reingewinnes...

Gebr. Bethmann Werkstätten für Wohnungskunst Ausstellung neuzeitlicher Zimmer-Einrichtungen

Halle a. d. Saale :: Gr. Steinstraße 79-80 Stoffe - Teppiche - Dekorationen

Friedrich Degen Nachfolger Nordhörn am Harz. Hierfür folgt noch gegen Rücknahme... Nordhörn, beidseits und transverse Schmiede. Metallarbeiten, etc.

Selbsthilfe bei Brandausbruch. Brand unter Tage. Das Feuer entstand durch Selbstzündung der Kohle im Stross; starke Raucherentwicklung machte das Herauskommen schwierig...

Minimax-Brandapparat. Auf dem Strohboden des Stallgebüdes entzündete sich abends Heu. Die Flammen schlugen hell auf. Mit Minimax konnte das Feuer gelöscht werden. Mein Apparat bewährte sich gut...

Diehversicherung. Die Prellberger Bergbau-Akt.-Ges. in Prellberg vertritt die Witten-Schneeke, Silber, Schiefer, etc. Viehversicherungen gegen feurige Schäden. Schadenfrei. Keine Prämien. Die zur Zeit gehalten werden gegen feurige Schäden...

Zentralheizungen aller Systeme. Dicker & Werneburg, Älteste Hallesche Zentralheizungs-Firma. Feinste Referenzen.

Dreharbeiten für 5-6 mittlere Drehbänke. Werden sofort übernommen. C. Bartels Söhne, Inh. Franz Bartels, Maschinenfabrik und Eisenschmied, Cisterne 12 (Sob.).

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off, containing various notices and advertisements.

S. & R. Wahl
Barmen.
Verlangen Sie Muster
von unseren
Seiden-
stoffen
jeder Art, auch
Mantelseiden,
50-125 cm breit,
und unsere bekannten
Barmenlaseiden
einfarbig
und bedruckt.
Viele hundert Anerkennungen
aus allen Kreisen.
Vorsand an Private
gegen Nachnahme.
S. & R. Wahl
Barmen.

Gelbe
Hufleutchenblüten
kaufen
frisch und getrocknet
Caesar & Loretz | Wilhelm Kafhe
Halle-Saale, Halle-Saale,
Mörseburger Strasse 113. Grosse Märkerstrasse 7.
Annahme täglich bis 4 Uhr — Sonnabends und Sonntags geschlossen.

Bruno Heydrichs Konservatorium
für Musik und Theater.
Glütchen- I. Mallesches Glütchen-
str. 20. Konservatorium. str. 20.
Hochschule: Ausbildung von Beginn bis zur
Künstlerischen Reife in allen
Fächern der Musik und des Theaters, sowie für den
Lehrberuf, nach den Satzungen des Direktoren-
Vorbandes deutscher Konservatorien und Musik-
seminare E. V.
Meisterklasse für Solo-Gesang u. Bühne.
(Klassen für schon ausübende Künstler).
Orchester- und Chorklasse.
Grundschule: Aufnahme für Klavier, Violine
u. Cello schon vom 7. Lebens-
jahre ab. — Gesangsunterricht auch an Anfänger.
Klassen- u. Einzelunterricht.
Besonders begabte Schüler können
Gesundheit und Ernährung des Soprans
Freistellen erhalten und Gesänge sind unter
Führung eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes,
mit Angabe der Schulbildung, im Sekretariat
einzuzeichnen.
Die Osterferien haben mit Sonnabend,
den 30. März 1918, begonnen. W. Heydrich, Direktor
Unterrichts Montag, den 8. April 1918.
Anmeldungen werden auch während der Ferien,
außer Sonn- und Feiertagen, täglich von 9-1 Uhr
entgegengenommen. Sprechstunden des Direktors
von 12 bis 1 Uhr.
Prospekte und Satzungen durch das Sekretariat.

Rast
Spezialhaus für
elektrische Beleuch-
tungsförper.
13. 150.
Mörse-
burger-
Str. 113.
Barmen.

Der Plan über die Ver-
teilung einer oberirdischen
Leitungsanlage in Wörlitz
liegt von heute ab 4 Wochen
bei dem Bötzen 2 in Halle
Saalet aus. (7078)
Halle (S.), 24. März 1918.
Ballett, Ober-Verwaltung.

Zum Gedenken der Hinterbliebenen gefallener Angehöriger des
Füßler-Regiments Nr. 36
Thalia-Theater
Donnerstag, den 4. April 1918, abends 7 1/2 Uhr
Zweiter Abend für heitere Kunst
Gespaltener und Geister: Siegfried Kummerfeldt.
Mitwirkende:
Siegfried Kummerfeldt,
Walter Roehrer, Mitglied des Stadt-
theaters,
Walter Roehrer, besgl.,
Kurt Schreiber, besgl.,
Kapellmeister Karl D. H. von Stabtheater.
Orchester: Die Musikabteilung des Gef. Bata. 200. Inf. Reg. Nr. 36
unter Leitung des Rittm. Obermusikanten G. W. Schmidt.
Im 3. Teil der Vertragsfolge: **Die Nürnberger Puppe.**
Komische Oper in einem Akt von W. W.
Spielleitung **Walter Roehrer**, Musik. Leitung **Karl D. H. von**,
Eintrittskarten in Mk. 3, 2,50 und 1 in der Hofmusikantenhandlung von
Herrlich Hofbau, Große Marktstraße, und an der Abendkasse.

Saal der Loge zu den 5 Türmen.
Dienstag, den 30. April, abends 8 Uhr.
Klavierabend
LAMBRINO
Kartenvorbestellungen bei Heinrich Hofbau.

Städt. Solbad Wittekind
Wiedereröffnung der Badeanstalt am
2. April.
Selb. Moor (Original Schmiedeburger Eisenmoor-
erde), Dampf-, Kesselwärme-, Licht- und Wasser-
Schneef-, elektr. Licht- und andere mechanische
Bäder werden von früh 7 Uhr bis abends 7 Uhr,
Sonntags bis 1 Uhr mittags verabreicht.
Kaltwasserbehandlung.
Kurgänge für Herren und Damen.
Geruf für Bäder-Befehlungen: 2678.
Der ausführliche und reich illustrierte Prospekt des
Bades Wittekind wird Interessenten auf Wunsch
kostenlos zugesandt. Briefkasten in Kur-
und im Badehaus. 1745

Jch bin da!
Kann jeder auf jede Folge an-
legen. Umtausch gestattet, alle
bei Nichterfolg. Tausch gegen
Wiedererwerb Rabatt.
Schlawa, BERLIN im
Wilmersdorferstr. 4.
Kinderwagenpreise billigst.

Jeder darf radfahren
mit einem erlaubten Original
Spiraltrieb-
drehwerk 7,75.
Metzler 16,25
in Hart-
Touren 14,75.
Cellulose Tou-
ren 10,25.
Eisen-Ring 11.
Elastischer
Feder-Ring
10,75.
alle per Stück.
Kann jeder auf jede Folge an-
legen. Umtausch gestattet, alle
bei Nichterfolg. Tausch gegen
Wiedererwerb Rabatt.
Schlawa, BERLIN im
Wilmersdorferstr. 4.
Kinderwagenpreise billigst.

Damen-Hüte
Große Sorten sehr schön
Damen- und Mädchen-Hüte,
auch viele Modelle.
Isonie Blumen, Granitblumen und Weißer sind
eingetroffen und verkaufte viele im einzelnen
an billigen Preisen.
L. Lichtenstein,
nur Sternstraße 1.

200
Schlafzimmer
Speisezimmer
Herrenzimmer
Salons, Küchen usw.
offert preiswert
Möbelfabrik
C. Hauptmann,
Halle a. S.,
Kl. Ulrichstr. 8 a-b
Poststr. 3, Domplatz 10
Mansfelderstr. 45
Kl. Klausstr. 10 sowie
Gr. Ulrichstr. 12
(in den ehemaligen Verkaufsräumen der früheren Möbel-
fabrik Gram & Börner).
Interessenten wollen sich
freudig wenden direkt
nach dem
Zentralbüro
Kl. Ulrichstr. 35 I.

Siegmund Dreszer
Ritter des Eisernen Kreuzes II. und I. Klasse, der Oesterreichischen Tapferkeitsmedaille
und des Hohenzollernschen Hausordens mit Schwertern, im 42. Lebensjahre.
In tiefer Trauer
Nana Dreszer geb. Freyberg,
Frau Ottilie Dreszer,
Hermann Freyberg und Frau,
Hans Freyberg, z. Zt. gefangen in Australien.
Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Wittekind
Lichtbäder, Kurpark in Verbindung mit dem romantisch gelegenen Zoologi-
schen Garten auf dem Halleschen, in nächster Nähe Biergarten, herrliche
Hochbänke mit allem Park, Klause und Gabelganz, herrliche Aussicht
und Bergschau, Wohnungen im Kurhaus und in den Villen des Heides,
erweiterte Behandlung, Ehrenkreuz alle medizinischen Professoren und
Aerzte Halles. Medizin. Leitung d. Bades: Geh. San.-Rat Dr. Meise. Das
Bad ist Eigentum der Stadt Halle a. S. und wird von dieser selbst verwal-
tet. Die rephilitarische Prospekt wird Interessenten auf Wunsch kostenfrei zu-
gesandt. Telefon: Direction, Halle a. S. Nr. 2044. Restaurant: Fern-
sprecher 2078 für Bestellung der Bäder.

Summi-Einkorbhaken
Danken Sie sofort
Ihren Bediener in
Summi-Einkorbhaken
Wir liefern ein vorzüglich
geeignetes zu billigsten
Preisen. 12 Musterbogen ges.
Einsendung 10 Pfennig.
Wiedererwerb gegen
proben Bismarck
Lohn.

Günther-Magnus Boeck
Leutnant und Kompagnieführer, Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse,
des Albrechtsordens mit Schwertern und des Sächsisch-Meinigen
Offiziersehrenkreuzes.
mit 38 Jahren ein jähes Ende.
In tiefstem Weh
Hans Boeck, Leutnant der Landwehr, z. Zt. im Felde, und Frau.
Walter Boeck, Leutnant der Reserve, Danzig, Hundegasse 26,
B. Fritz Schmidt und Frau Paula geb. Boeck, Hamburg, Bismarckstr. 25.

Statt privater Mitteilungen.
Die Geburt eines geordneten
Töchterchens
zeigen hoch erfreut an
Dr. jur. Edgar Sellmann u. Frau
Friedel geb. Kaehne.
Hannover, den 29. März 1918.

Statt Karten.
Für die zahlreiche Teilnahme sowie
für den herrlichen Blumenschmuck bei
dem Heimzuge unseres lieben Ent-
schlafenen sagen wir hierdurch
unsern herzlichsten Dank. Es ist uns
bei der grossen Fülle der Beileids-
bezeugungen nicht möglich, jedem
einzelnen persönlich zu danken.
Dessau, am 29. März 1918.
Selma Herz und Kinder.

Walhalla-Theater 1/8 Uhr
Heute um letzten Male:
Herzlich Willkommen!
Am 1. u. 2. Feiertag, abends 7 1/2 Uhr:
Ein **Prachtmädel**
Volksstück mit Gesang und Tanz in 3 Akten.
Musik von **Rudolf Nelson**.
Nachm. 1/4 Uhr:
Fam.-u.-Jugend-Vorstellung:
„Ein Prachtmädel.“
0,00, 1,25, 1,75, 2,00.
Kinder: 35, 60, 80, 1,00.
Zwei Mäntel.
Am 1. Feiertag:
„Herzlich Willkommen.“
Am 2. Feiertag:
„Familie Hannemann.“
Insaug 1/4, 1/2, 1, 2, 3 bis 10 Minuten.

Stadt-Theater
Sonntag, 31. März 1918.
1. Operierabend:
Stimmliches 3/4 Uhr:
Fremdenlieb, 2. um. Preislos.
König für einen Tag.
Rom. Oper von Adam.
Abends:
Ant. 7 1/2. Ende 10 1/4 Uhr.
Die Zauberkiste.
Oper von Mozart.
Montag, 1. April 1918.
2. Operierabend:
Stimmliches 3/4 Uhr:
Fremdenlieb, 2. um. Preislos.
Die verkaufte Braut.
Komische Oper von Smetana.
Abends:
Ant. 7 1/2. Ende 10 1/4 Uhr.
Das Dreimäderlhaus.
Musik nach Fr. Schubert.
Dienstag, 2. April 1918
Ant. 7 1/2. Ende 10 1/4 Uhr.
Al-Hedelberg.
Schauspiel von Meyer-Fürst

Thalia-Theater
Gastspiel des
Stadttheater-Berlins.
Sonntag, den 31. März 1918
abends 7 1/2 Uhr:
Meine Frau, die Hofschau spielerin.
Schauspiel v. Möller u. Sachs.
Montag, den 1. April 1918
abends 7 1/2 Uhr:
Jugendfreunde.
Schauspiel von Schulz.

Zoo.
Am 1. u. 2. Osterfeiertag nachm. 3/4 Uhr:
Großes Konzert
vom 177615
Görlach-Orchester.
Leitung:
Musikdirektor E. Görlach.
Eintrittspreise:
Erwachsene 20 Bfg.,
Kinder 20 Bfg., Militär
ohne Dienstgrad nach Vor-
mittags 10 Bfg., nachmit-
tags 20 Bfg.
Donnerstag, 4. April,
abends 8 Uhr:
VII. Gesellschafts-Konzert
vom
Stadttheater-Orchester.
Eintrittspreise 50 Bfg.,
Dauerkarten
für 300 und 500 Bfg.
haben Gültigkeit.

Künstliche Zähne
Behandlung
kranker Zähne.
Schmerzen loswerden
soweit möglich.
Holl. Zahn-Klinik
(vom Brillenbau).
Gr. Ulrichstr. 11 II.
Fernruf 2005.

Alte Promenade 11a Fernruf 5735. **Leipzigerstrasse 88** Fernruf 1234.
Zwei blaue Jungen. Henny Porten
Kriegsabenteuer zweier blauen Jungen des Schiffschiffes Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs von Oldenburg. In der Hauptrolle: Lambertus Paulsen und Käthe Haack. 5 Akte.
Auf Probe gestellt. Waldemar Psilander
— Filmstudiepiel in 4 Akten. —
Die weisse Riesin.
Das Geheimnis der Sphinx. Drama in 4 Akten.
Jugendliche haben bis 6 Uhr Zutritt!
Ally schippt.
— Lustspiel in 2 Akten. —
In beiden Theatern: Kassenöffnung 2 Uhr. Beginn 3 Uhr.

Thaliasäle: Sonnabend, den 30. März, abends 8 Uhr
Grosser Filmabend
zu Gunsten der Städtischen Kriegshinterbliebenen-Fürsorge unter Mitwirkung des Salon-Orchesters der Rohland-Kapelle.
Reichhaltige Darbietungen, Lustspiele usw.
Karten zu 25, 50 Pfg. und 1.00 M. bei Hothan und an der Abendkasse.

Diejenigen Hausbesitzer, die an ihren Grundstücken beschlagnahme und enteignete Türdrücker usw.
besitzen, sollen sich jetzt durch Ausfüllung eines Formulars erklären, ob sie sich den Ersatz selbst besorgen, oder ob sie behördlich zu liefernden Ersatz in Anspruch nehmen wollen.
Der von der Behörde gegen Bezahlung des festgesetzten Preises gelieferte Ersatz darf nicht beanstandet und muss angenommen werden!
Wer sich Ersatz nach eigenem Geschmack selbst besorgen will, kann sich in unserer Geschäftsstelle erkundigen. Die von der Privatindustrie herangezogenen ausserst geschmackvollen praktischen und dauerhaften Erzeugnisse liegen zur Ansicht aus.
Wir geben auch in allen übrigen, mit der Beschlagnahme und Enteignung verbundenen Fragen gern Auskunft.
Geschäftsstelle des Haus- und Grundbesitzer-Vereins, E. V.
Barfüsserstrasse 15.

Gedenket eurer bedrohten deutschen Volksgenossen in der Ostmark!
Tretet dem Deutschen Ostmarkenverein als Mitglieder bei!
Ich trete dem Deutschen Ostmarkenverein mit einem Jahresbeitrag von M. _____ bet.
Name: _____
Stand: _____
Wohnort: _____
Strasse und Hausnummer: _____
Mindest-Jahresbeitrag 4.— Mark. Geschäftsstelle des Deutschen Ostmarkenvereins: Berlin W., Sayreuther Straße 13.

Thaliasäle, 15. April, 8 Uhr
Liederabend von Kammer Sänger Walther Kirchhoff
1. Heldentenor an der Berliner Hofoper
Karten zu 5.10, 4.10, 3.10, 2.10, 1.05 b. H. Hothan
Thaliasäle, 10. April, 8 Uhr
Arien- und Liederabend Erna Fiebiger-Peisker
Am Klavier: Kapellmeister Arthur Peisker.
Arien von Mozart, Weber, Wagner, Lieder v. Schumann, Schubert, Brahms, Heydnich, Corneilus, Regner. Konzertregisseur „Blüthner“, Vertreter: B. Doll.
Karten 4.10, 3.10, 2.10, 1.55 b. H. Hothan

Seydlitz-Lyzeum, Karlstrasse 6.
Das neue Schuljahr beginnt Dienstag, den 9. April, um 9 Uhr Aufnahmeprüfung. — Aufnahme der Schülerinnen für die Klassen VIII und IX um 10 Uhr, für Klasse X um 11 Uhr.
Die Direktion: E. Seydlitz.

Poststr. 5 „Zum Schultheiß“ Poststr. 5
Während der Feiertage Künstlerkonzert.
Die oberen Räume sind geheizt.
Großer Frühshoppen.
Helle und dunkle Schultheiß-Biere.

THALIA-SÄLE
Donnerstag, den 11. April, abends 7 1/2 Uhr
Auf vielseitigen Wunsch nochmaliger zweiter und letzter lustiger Abend.
Senff-Georgi
mit seinem völlig neuen, modernen Berliner Schlagerprogramm
„Vom 100sten zum 1000sten“
Aus dem Repertoireprogramm: Moritz telephoniert aus Konstanz; Doppel-Lieb-Lieb-mittelmärlchen; Hauschuppenhölle; Lindens Wunderpilzen Die Nindvichshaltung Hinter den Kallisen und andere lustige Schwänke tolle Possen und Arien in schlesischer, oberbayerischer, wolgolischer, s-galischer, und sngyrischer Mundart. (1764)
Volksstämmliche Eintrittspreise 1,05 nsm. 2,10 Mk.
(Vorverkauf in der Holmschultheißstr. v. H. Hothan, Gr. Ulrichstr. 11 II.)

Halbheer's Weinstuben.
An beiden Festtagen:
Mittagsmahl von 12 bis 3 Uhr.
Holländische Austern.
Angenehmer Ausflugsnach **Gutenberg**
zur Fruchtweisschenke.
Emphast W. Trubetzk

Apollo-Theater.
Gastspiel Curt Olfers Operetten-Gesellschaft mit **Gustav Bertram a. G.**
Heute, Sonnabend, den 30. März, zum ersten Male:
Egon und seine Frauen
Musikalischer Schwank in 3 Akten von Kran und Buchbinder, Musik von Leo Ascher.
An beiden Osterfeiertagen, nachm. 3 1/2 Uhr Familien-u. Jugendvorstellung, bei kleinen Preisen, 2.—, 1.50, 1.—, 0.50 Eltern 1 Kind frei, 2 Kinder 1 Billeit.
Am 31. März, nachm. 3/4 Uhr: „Die Fahrt in's Glück“ Operette in 3 Akten von Arnold und Bach, Musik von Gilbert.
Am 1. April, Kaiserplatz 3 1 Treppe, die heutige Nacht mit Gesang in 2 Akten v. L. Schottländer.
An beiden Osterfeiertagen, abends 7 1/2 Uhr:
Egon und seine Frauen“
In allen Vorstellungen Gustav Bertram a. G. Vorverkauf für alle Vorstellungen täglich 9—1 und 5—1/2.

Kurt Rumpf's Höhere Lehranstalt für Musik nebst Grundschule. Ausbildung für Musikberuf und Haus.
Halle a. S. — Lindenstrasse 62.
Melodien vormittags 10 1/2—11, nachmittags 2 1/2—3 Uhr.

Möbel Vornehme Wohnungseinrichtungen
empfeht in reichhaltiger Auswahl
Schlafzimmer Speisezimmer Damenzimmer Herrenzimmer Küchen
Halle a. S. Möbelfabrik Alter Markt 2
Albert Martick Nachfolger
Inhaber: Richard Ziemer.

Saalschloss-Brauerei
Am 1. und 2. Osterfeiertag, von nachmittags 3/4 bis abends 10 1/2 Uhr:
Konzert der Kapelle Görlach
Eintritt 40 Pfg. — Karten unguiltig.
Militär und Kinder 20 Pfg. F. Winkler

In den Räumen des **Walhalla-Theaters**
Sonntag, 14. April, vorm. 11 1/2 Uhr
Gastspiel Paul Wegener
vom Deutschen Theater in Berlin
Gyges u. sein Ring
Trauerspiel in 5 Akten von Hebbel.
Vorverkauf zu 12 M., 8 M., 6 M., 3 M. bei H. Hothan, Gr. Ulrichstrasse 38.

Thaliasäle, Freitag, 5. April, abends 8 Uhr
Zu Gunsten der Errichtung eines Altersheimes für Blinde und Kriegsblinde in der Provinz Sachsen
Liederabend von Elena Gerhardt.
Am Klavier: Paul Kianert.
Lieder von Schubert, Erich J. Wolf, Brahms, Schumann.
Ausführliches Programm an den Anschlagtafeln.
Konzertregisseur „Blüthner“ Vertreter: B. Doll.
Karten zu 4.10, 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 in der Hof-Schultheiß-Strasse handlung von Richard Hothan (9—1, 2—6 Uhr).

Halbheer's Weinstuben.
An beiden Festtagen:
Mittagsmahl von 12 bis 3 Uhr.
Holländische Austern.
Angenehmer Ausflugsnach **Gutenberg**
zur Fruchtweisschenke.
Emphast W. Trubetzk